

Unterrichtspartitur Jahrgang 6 (2019/20) Elisabeth-Selbert-Gesamtschule

Fach/ Lernbereich	Unterrichtsvorhaben							Schwerpunkte/Ziele der Jahrgangsarbeit
Deutsch	In Bewegung – Gegenstände und Vorgänge beschreiben	Wortarten untersuchen	Leseprojekt (mit Vorlesewettbewerb)	Wind- und Wettergedichte untersuchen	Satzglieder und Satzarten untersuchen	Fabeln verstehen	Lesen eines Jugendromans	Die Partitur ist eine inhaltliche Übersicht über das Schuljahr und kein Zeitplan. Selbstständiges Lernen und Arbeiten: 1. Darstellungsleistung: Überschriften, Datum, Absätze etc. 2. MindMap 3. Recherche: Bibliothek, Internet im Computerraum 4. Plakatgestaltung 5. Mappe anlegen
Englisch	Friends – Freunde nach den Ferien begrüßen (revision: simple past)	Stars – Über Stars und Alltagshelden sprechen (present perfect)	London life Die britische Hauptstadt kennenlernen, über Sehenswürdigkeiten sprechen, landeskundliche Besonderheiten kennenlernen (comparison of adjectives)	Food anddrink: Über Essensgewohnheiten sprechen (revision simple present und will future)	In the news – Bildbeschreibungen (TV, Computer, Poster etc.) (present progressive und going to-future)			
	- Stärkung des selbstständigen Arbeitens - Erweiterung/ Stärkung der Kompetenz Textproduktion - Vertiefung und Festigung der bereits in Jgst. 5 erlernten Strukturen vor dem Hintergrund der Differenzierung in Jgst. 7							
Mathematik	Dezimalzahlen lesen, ordnen und mit Dezimalzahlen rechnen	Kreise und Winkel messen und zeichnen	Teiler und Vielfache	Brüche (gemischte Zahlen), Brüche addieren und subtrahieren	Körper und Flächen – Oberflächen und Rauminhalte	Daten und Zufall- das Glück untersuchen		Fächerübergreifende Themen 1. Bonn – Meine Stadt 2. Gesundheit und Ernährung Medienkompetenzen Verschiedene journalistische Darstellungsformen erläutern Medienprodukt erstellen Unterschiede in virtuellen und realen Welten diskutieren Internetführerschein erwerben Strategien in medialen Produktionen erkennen Präsentation eines Medienprodukts Sozialkompetenz Projektwoche (vor den Herbstferien) Sozialkompetenztraining
Naturwissenschaften	Wir werden erwachsen	Der menschliche Körper	Tiere als Sinnesspezialisten	Stoffe und Geräte des Alltags				
Gesellschaftslehre	Die Wurzel unserer demokratischen Kultur? (Griechenland)	Ein Dorf beherrscht die Welt? (Das Imperium Romanum)	Was wussten die Menschen in der Antike voneinander?	Das europäische Mittelalter – ein dunkles Zeitalter?	Woher kommen unsere Nahrungsmittel?			
Religion Katholisch	Jesus als Jude seiner Zeit	Die gute Nachricht breitet sich aus- Die Mission Paulus	Zeichen und Symbole unseres Glaubens- Die Sakramente Taufe und Eucharistie	Der Islam- Eine Weltreligion bei uns vor der Haustüre				
Evangelisch	„Bibel“	„Jesus von Nazareth“	„Schöpfung“	„Liebe- Freundschaft – Sexualität“				
Islamisch	Wohin des Weges und warum?	Die Schönheit der Schöpfung	Der Koran – Buch des Lernens	Orte des Glaubens				
Praktische Philosophie	Umgang mit Konflikten	„Gut“ und „böse“	Regeln und Gesetze	Medienwelt	Leben und Feste in unterschiedlichen Religionen			
Musik	Alt und neu: Komponistenportrait, Früher und heute	Musikgeschichte: Mittelalter / Renaissance	Hören und Erkennen: Instrumentenkunde					
Kunst	Thema: Malerei Beispiele: - Das Chamäleon – Tarnfarben -Perspektiven (Vorder-Hintergrund)	Thema: Grafik Beispiele: - A.Dürer: Rhinoceros - Fantasiepflanzen, -käfer,-tiere	Plastik/ Skulptur/ Objekt Beispiele: - Selbstdarstellung und Inszenierung - Drahtfiguren	Darstellen und Gestalten Beispiele: - Bilder der Welt – meine Welt in Bildern				
Wirtschaft	Taschengeld – Das brauche ich unbedingt! Kann ich mir das leisten?			Wie beeinflussen Werbung und Supermarktbesuche mein Einkaufsverhalten? Verbraucherpolitik/Verbraucherschutz				
Wahlpflichtfach Französisch	sich begrüßen/verabschieden	Nach dem Weg fragen/Vorschläge machen	Weitere Fragetypen/Vorlieben, Abneigungen ausdrücken	Sagen, was jmd.gehört/über Personen, Hobbies, Alter etc.sprechen/telefonieren	Über Schule+Stundenplan sprechen/Ortsangaben machen			
Wahlpflichtfach Französisch	Sagen. Dass jmd.etwas gehört /Ortsangaben	Wünsche erfragen+ausdrücken/ Mengenangaben	Vorschläge machen/Orts- und Zeitangaben/Begeisterung	Über Pläne sprechen/ Gefühle ausdrücken				

			und Enttäuschung ausdrücken						
Wahlpflichtfach Latein	Bereiche des röm. Alltagslebens (L.1-5)				Leben in Pompeji (L. 6-8)				
Wahlpflichtfach Naturwissenschaften	Leben auf dem Bauernhof	Die Haut der Erde- Der Boden		Recycling- Wertstoffe aus Müll					
Wahlpflichtfach Arbeitslehre/ Technik	Sicherheit in den Technikräumen	Vom Baum zum Holz		einfache Holzbearbeitung (Material- und Werkzeugkunde)		Einfache technische Zeichnung			
Wahlpflichtfach Arbeitslehre/ Hauswirtschaft	Arbeiten in der Schulküche? – aber sicher!	Be- und verarbeiten einfach handhabbare Lebensmittel		Organisation ist alles! - Küchenarbeit leicht(er) gemacht!		Teamarbeit in der Küche		Be- und verarbeiten Lebensmittel, bedienen und pflegen Geräte und Maschinen	
Wahlpflichtfach Informatik	Hierarchische Informationsstrukturen	Erfassung, Verarbeitung und Verwaltung von Daten		Daten und ihre Codierung		Speicherung von Bilddaten		algorithmische Grundkonzepte	Algorithmen
Wahlpflichtfach Darstellen und Gestalten	Körpersprache: Wohnhaus- Was passiert hinter Fenstern? Einstieg – körpersprachliche Grundformen – gestaltete Bewegungsabläufe themenbezogene Gestaltungsideen	Praxis: Vertiefung Wohnhaus- Was passiert hinter Fenstern?		Körpersprache: Geister überall – dramaturgische und strukturierende Mittel in Gestaltungen – Neutral- und Expressivhaltungen unterscheiden – grundlegende Fachbegriffe in Bezug auf Bühnenarbeit erläutern		Praxis: Vertiefung: Geister überall			
FörderDeutsch	Die Schülerinnen und Schüler werden hier in der Sprache, Rechtsschreibung und Schriftbild gefordert und gefördert								
Sport	Schwimmen – Seine Grenzen kennenlernen lernen (Springen) Sich unter Wasser orientieren (Tauchen) Ausdauernd Schwimmen	Allg. Aufwärmen funktionsgerecht durchführen und ausdauernd Laufen	Einen Leichtathletischen Wettkampf planen und durchführen	Schwingen, Stützen und Springen – an unterschiedlichen Turngeräten sicher turnen	Handgeräte als Anlass für Übungs- und Gestaltungsprozesse nutzen	Klang, Rhythmus und Musik als Impuls für Bewegungsgestaltung nutzen	Mit dem Partner mit- und gegeneinander spielen! – einfache Aufgaben in Partnerspielen taktisch sicher und regelgerecht bewältigen	Rollen unter den Füßen? – grundlegende Fertigkeiten beim Inlineskaten erwerben	Jeder ist anders – individuelle Voraussetzungen bei normungebundenen Kampfformen berücksichtigen